

Ein tolles Jahr in Weiden

Europäische Gastschüler verbessern am Augustinus-Gymnasium ihr Deutsch

Weiden. Das Augustinus-Gymnasium freut sich über Besuch aus anderen Ländern. Mit einer Gruppe von Gastschülern besuchte Schulleiter Dr. Michael Mahr jüngst Bürgermeister Jens Meyer im Neuen Rathaus.

Am Europäischen Gastschuljahr 2008/2009 nehmen vier Mädchen und ein Junge aus Tschechien, ein Mädchen aus Frankreich und zwei Jungen aus Italien teil. Es ist bereits der 14. Gastschuljahrgang. Begonnen hatte das Projekt mit einem „Gastschuljahr für tschechische Gymnasiasten“. 2006 wurde es zum „Europäischen Gastschuljahr“ weiterentwickelt. Neben Schülern aus der Tschechischen Republik können nun auch Schüler aus den Partnerschulen in Macerata (Italien) und Vichy (Frankreich) teilnehmen.

Die fünf Gastschüler aus Tschechien sind Teodora Svejkovska, Marek Plasil und Eva Voracova aus Pilsen sowie Nikol Cermakova und Klara Pouskova aus Rokycany. Aus Macerata kommen Francesco Ramazzotti und Roberto Acella. Perrine Cuisat ist der einzige Franzose. Die Gastschüler besuchen den Unterricht der zehnten Klassen am Augustinus-



Bürgermeister Jens Meyer (Dritter von links) empfing die Teilnehmer am Europäischen Gastschuljahr des Augustinus-Gymnasiums im Neuen Rathaus. Mit dabei: Joachim Strehl (oben, links), Vorsitzender der Weidener Städtepartnerschaften, sowie Schulleiter Dr. Wolfgang Mahr (oben, Zweiter von rechts) und Projektleiter Siegfried Klarner (oben, rechts).

Gymnasium. Sie wohnen in Gastfamilien oder im Internat des Studienseminars St. Augustin.

Die jungen Leute wollen in erster Linie ihre Deutschkenntnisse verbessern. Sie gewinnen einen Einblick in das Alltagsleben in Deutschland und lernen das Schulsystem hier kennen.

Sie schließen Freundschaften und knüpfen Kontakte.

Das Projekt wird finanziell unterstützt von der Bayerischen Staatskanzlei, dem Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds, der Seltmann-Stiftung Weiden und einer Reihe privater Sponsoren.